

14.03.2024 – 07:00 Uhr

Ein sehr erfolgreiches Jahr dank Kontinuität und regionaler Verankerung



Bern (ots) -

Die 14 Regionalbanken der Clientis Gruppe haben im Geschäftsjahr 2023 das nachhaltige Wachstum im Kundengeschäft fortgesetzt und die starke Eigenkapitalbasis erneut verbessert (+4,7%). Die Hypothekarforderungen stiegen um 4,1% auf CHF 11,2 Milliarden. Der Gruppengewinn liegt 8,8% höher bei CHF 69,6 Mio.

"Das Fundament unserer Gruppe baut auf dem starken und wirtschaftlich erfolgreichen Clientis Geschäftsmodell auf. In einem attraktiven Zinsumfeld und angesichts zahlreicher Herausforderungen hat unsere Kontinuität mit regionaler Kundennähe zu einem sehr erfreulichen Jahresergebnis geführt", sagt Matthias Liechi, CEO der Clientis AG.

Starkes Zinsgeschäft und mehr Aktivität im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Das Zinsgeschäft stellt mit einem Anteil von 79% am Gesamterfolg den wichtigsten Ertragspfeiler der Clientis Banken dar. In einem anspruchsvollen Marktumfeld konnte die Bruttozinsspanne deutlich verbessert und das Hypothekenvolumen erfreulich ausgebaut werden. Die Ausleihungen an Kunden legten um 4,0% auf CHF 11,8 Milliarden zu. Der **Brutto-Zinserfolg** konnte um 12,9% auf CHF 158,5 Mio. wesentlich gesteigert werden. Der **Netto-Zinserfolg** erhöhte sich um erfreuliche 11,6% auf CHF 160,2 Mio.

Das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft trug mit CHF 23,9 Mio. (+4,3%) zum Ergebnis bei. Das Depotvolumen legte aufgrund von Neugeldern und der positiven Börsenentwicklung um 13,4% auf CHF 3,09 Mrd. zu. Die Kundengelder stiegen um 2,0% oder CHF 197 Mio.

Der **Betriebserfolg** (Erfolg aus ordentlichem Bankgeschäft) legte gegenüber dem Vorjahr um 8,4% auf CHF 204,1 Mio. zu. Der **Geschäftsaufwand** nahm um 6,4% auf CHF 108,0 Mio. zu. Der Sachaufwand stieg um 9,0% aufgrund deutlich höherer Marketingausgaben (Durchführung von Generalversammlungen) sowie wachstumsbedingtem höheren Informatikaufwand. Der Personalaufwand hingegen legte aufgrund einer Zunahme der Vollzeitstellen (+2,3%) sowie teuerungsbedingten Lohnerhöhungen um 4,7% zu.

Das operative Ergebnis (**Geschäftserfolg**) verzeichnete eine Zunahme von 11,6% auf CHF 80,5 Mio. Der **Gruppengewinn** konnte um 8,8% auf CHF 69,6 Mio. gesteigert werden. Die **Cost/Income Ratio** (Verhältnis vom Geschäftsaufwand zum Betriebserfolg) konnte auf 52,9% verbessert werden und liegt damit weiterhin deutlich unter der Zielmarke von 60,0%.

Langfristiges stabiles Wachstum der Bilanzsumme

Die **Bilanzsumme** wuchs 2023 um 3,3% auf CHF 14,1 Milliarden. Das langjährige durchschnittliche Bilanzsummenwachstum liegt

bei jährlich rund 4,0%.

Risikoarmes Kreditportfolio

In ihrem Kerngeschäft mit **Hypothekarfinanzierungen** wuchsen die Clientis Banken um 4,1% auf CHF 11,2 Milliarden. Die Finanzierungsgrundsätze blieben dabei konservativ. Über 98% der Ausleihungen sind durch Grundpfand oder anderweitig gesichert. Auch 2023 konnten wiederum ausfallbedingte Wertberichtigungen aufgelöst werden. Die gesamten **Ausleihungen** an die Kunden nahmen um 4,0% auf CHF 11,8 Milliarden zu.

Sehr gute Substanz dank Eigenmittel weit über den Anforderungen

Das Eigenkapital präsentiert sich, auch im Branchenvergleich, weiterhin ausgezeichnet. Die traditionell starke **Eigenkapitalbasis** wurde um 4,7% auf äusserst solide CHF 1,323 Mrd. verbessert (+59,4 Mio.). Die Gesamt-eigenmittelquote konnte weiter auf 20,57% erhöht werden. Sie übertrifft damit die gesetzliche Anforderung von 12,64% weiterhin sehr deutlich.

Stabiles Rating bestätigt

Die Ratingagentur Moody's bestätigte im Oktober 2023 ihre Bewertungen für die Clientis Banken: "A2" für die langfristige Schuldnerqualität, die Höchstnote "P-1" für die kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie den Ausblick mit "stabil". Die hohe Eigenkapitalausstattung, ein qualitativ hochwertiges Kreditportfolio und ein solides Finanzierungsprofil der Clientis Gruppe werden von Moody's unverändert positiv hervorgehoben.

Clientis stärkt regionale Verbundenheit und setzt auf persönliche Gespräche

Die Clientis Banken machen ihre Nähe zu den Menschen zum Thema. Für die regional stark verankerten Banken steht das persönliche Gespräch in allen Finanzfragen im Zentrum. Dazu laden in der neuen Kampagne zwei blaue Stühle mit der Botschaft "Setzen wir uns zusammen" ein. Die Kampagne wurde durch Plakate, Online-Medien, Inserate, Geschäftsstellen, Generalversammlungen und Sponsoringaktivitäten verbreitet. Die Resonanz auf die Kampagne war sehr positiv und hat das Vertrauen der Kundinnen und Kunden in die Banken gestärkt.

20 Jahre Clientis Jubiläum

Letztes Jahr feierte Clientis ihr 20-jähriges Bestehen mit einem unvergesslichen Sommerfest in der Event Werft am Zürichsee. Fast 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller 21 Plattformbanken waren bei dieser grossen Party dabei. Für musikalische Unterhaltung haben die Band Hecht und DJ Tanja La Croix gesorgt.

Erfolgreiche Migration der Zürcher Landbank auf die Clientis Serviceplattform

Im Juli wurde die Zürcher Landbank (ZLB) erfolgreich auf die Serviceplattform der Clientis umgestellt. Über einen Zeitraum von neun Monaten wurde das Projekt intensiv vorangetrieben, um eine reibungslose Transition auf modulare und umfassende Services zu gewährleisten. Die Zusammenarbeit erstreckte sich über sämtliche Unternehmensebenen und wurde in enger Kooperation mit renommierten Partnerunternehmen wie Inventx, Swisscom und Entris Banking durchgeführt. Die ZLB wird in den Bereichen IT Operations, Compliance und Lieferantenmanagement entlastet und darüber hinaus in den frontorientierten Bereichen unterstützt.

Clientis optimiert ihre digitale Arbeitsumgebung mit der Einführung von Microsoft 365

Die schrittweise Einführung von Microsoft 365 bei allen Plattformbanken im Laufe von 2023 ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internen Prozesse und zur Förderung einer modernen, agilen Arbeitskultur. Vernetztes Arbeiten wird überall möglich, sämtliche Sicherheitsstandards werden dabei konsequent eingehalten. Die Banken werden weiterhin in die digitale Infrastruktur investieren, um ihren Mitarbeitenden optimale Arbeitsbedingungen zu bieten und ihre Position als moderne, zukunftsorientierte Banken zu festigen.

Cyber-Risiken

Die weltweite Zunahme von Cyber-Risiken ist auch in der Schweiz und in der Finanzbranche spürbar. Die stete Erhöhung der ausgelagerten Dienstleistungsbezüge erhöht die Komplexität in der Überwachung der Cyber-Risiken und der Sicherheit der IT-Systeme. Dabei wird die Resilienz in der IT-Security erhöht, indem nicht nur auf Bedrohungen reagiert, sondern proaktiv nach Gefahrenherden gesucht wird. Ebenfalls wurde in diesem Jahr eine umfassende IT-Überprüfung im Sinne einer "Attack Simulation" durchgeführt und danach weitere Optimierungen umgesetzt.

Ausblick

Als substanzstarke Regionalbanken sind wir weiterhin optimistisch für die Zukunft gestimmt und sind überzeugt, auf künftige Veränderungen gut vorbereitet zu sein. Dank des grossen Kundenvertrauens und unserer regionalen Aktivitäten sind wir zuversichtlich, gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden im Jahr 2024 erfolgreich unterwegs zu sein.

Pressekontakt:

Lars Geiser
Leiter Marketing und Kommunikation
Clientis AG
lars.geiser@clientis.ch; Tel. 031 660 46 44

Medieninhalte



Matthias Liechi, CEO Clientis AG / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100010742 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010742/100916958> abgerufen werden.